

Ein neuer deutscher *Cardiophorus*.

Beschrieben von

Otto Schwarz in Berlin.

Cardiophorus Gaertneri.

Fusco-brunneus, subtiliter albo-griseo-pubescens; fronte leviter longitudinaliter biimpressa, antice late subrotundata, dense subtilissime punctata; antennis flavo-testaceis, brevibus; prothorace latitudine haud longiore, basi apiceque angustato, lateribus late rotundato, dense subtilissime subaequaliter punctato, haud canaliculato, sulcis basalibus tenuibus; elytris prothorace sublterioribus, apice rotundatim angustatis, subtiliter punctato-striatis, fascia sublaterali ante medium interrupta rufo-testacea ornatis; corpore subtus fusco-brunneo, ore pedibusque flavo-testaceis, unguiculis simplicibus. — Long. $5\frac{1}{2}$ mill., lat. $1\frac{2}{3}$ mill.

Thuringia.

Bräunlich schwarz, fein weißgrau behaart, die Behaarung auf dem Halssch. unregelmäßig gerichtet. Die Stirn ist vorn nur sehr wenig gerundet, beiderseits mit schwachem, undeutlichen Längsdruck, dicht und sehr fein punktirt. Die Fühler sind bräunlich gelb und erreichen kaum die Basis des Halssch. Das Halsschild ist so lang wie breit, vorn etwas mehr als an der Basis verengt, mit gleichmäßig gerundeten Seiten, Oberseite mäsig gewölbt, ohne Mittelfurche, sehr fein und dicht punktirt, die Punkte bei starker Vergrößerung nicht durchaus gleich, die Basalstrichelchen sind fein, aber deutlich, von normaler Länge. Die Unterrandlinie ist sehr fein und erreicht fast die Vorderecken. Die Fld. sind reichlich so breit wie das Halssch. in der Mitte, von der Mitte an gerundet verengt, schwarz, beiderseits dicht neben dem Seitenrande mit einer bräunlich rothen, vor der Mitte unterbrochenen Längsbinde, fein punktirt-gestreift. Die Unterseite ist wie das Halssch., der Mund und die Beine wie die Fühler gefärbt, die Klauen sind einfach.

Diese Art erinnert durch ihre Färbung am meisten an *Eleonora* aus Corsica und Sardinien, ist aber etwas größer. Die Zeichnung der Fld. ist vielleicht veränderlich, aber von *Eleonora* ist mir noch kein Stück, bei welchem die Längsbinde unterbrochen wäre, vorgekommen; außerdem ist die Stirn vorn viel weniger gerundet als bei *Eleonora*; das Halsschild hat seine größte Breite in der Mitte und nicht wie bei *Eleonora* vor derselben, die Seiten des Halssch. sind gleichmäßig gerundet, die Unterrandlinie ist länger, die Behaarung des Halssch. etwas verworren.

Herrn Lebrer Gärtner gewidmet, der diese Art im Sommer 1899 in 1 Exemplar bei Manebach in Thüringen erbeutete.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1901](#)

Autor(en)/Author(s): Schwarz Otto Carl Ernst

Artikel/Article: [Ein neuer deutscher Cardiophorus. 16](#)